

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 12. Mai 1994
19. Jahrgang · Nummer 19

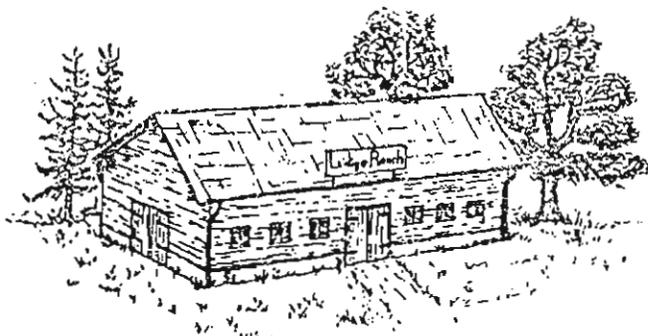
Veranstaltungen:

Donnerstag, 12. Mai 1994

20. Country-Fest in der Loidiga-Ranch

ab 11.00 Uhr **Frühschoppen**
mit dem Musikverein Gosbach

20.00 Uhr **20. Country-Abend** mit der Country-
und Westernband "Hillbillies"



Sonntag, 15. Mai 1994

Beginn 9.00 Uhr **Königsschießen**
der Schützengesellschaft
Auendorf

Sonntag, 15. Mai 1994

10.30 Uhr **Kurkonzert**
mit dem Posaunenchor Auendorf
im Haus des Gastes

Herausgeber: Die Gemeinde.
Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. 07161/32019. Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürger-
meister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrige
Teil: Oswald Nussbaum.



Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Auendorf:

Herrn Christian Schmid, Ditzgenbacher Straße 44,
am 18.05.1994 zum 84. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Herrn Willy Schewe, Helfensteinstraße 29,
am 13.05.1994 zum 84. Geburtstag

Frau Inge Herbst, Gartenstraße 8,
am 16.05.1994 zum 70. Geburtstag

Frau Maria Schrodi, Mineralbad 1,
am 17.05.1994 zum 77. Geburtstag

Fundsachen

1 Geldbeutel mit Inhalt
1 vergoldeter Ohrring (rund)

Die Verlierer können sich beim Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach melden.

1 Schlüssel an einem blauen Band

kann auf der Verwaltungsaußenstelle Gosbach abgeholt werden.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 05. Mai 1994

1.)

Herr Wohlleb vom Büro Hauenstein und Partner, Filderstadt-Bonlanden, ging in seinem Bericht über den derzeitigen Stand der Baumaßnahmen zur **Neugestaltung der Hauptstraße in Bad Ditzgenbach** in den zwei verschiedenen Bauabschnitten ein. Der 1. Teilabschnitt von der alten Dorfkirche bis zur B 466 soll mit der Aufstellung der Pflanzbehälter und den von der Firma Kuthe, Salach, noch auszuführenden Nacharbeiten in nächster Zeit vorläufig abgeschlossen werden. Die von der Firma Kleinwächter, Münsingen, begonnenen Arbeiten im 2. Teilabschnitt von der alten Dorfkirche bis zur Einmündung Hauptstraße/Helfensteinstraße liegen im hierzu vereinbarten Zeitplan. Es soll nun mit der Herstellung des Dorfplatzes an der alten Dorfkirche begonnen werden - parallel hierzu werden die Belagsarbeiten in der Glockengasse ausgeführt.

Zur geplanten **Aufstellung eines Brunnens auf dem Dorfplatz** vor der alten Dorfkirche wurde noch keine endgültige Entscheidung getroffen. Der Gemeinderat will zunächst verschiedene hierfür in Frage kommenden Möglichkeiten prüfen und auch die vom in Auendorf arbeitenden Künstler Kurt Grabert zugesagten Entwürfe abwarten. Die für einen Brunnen notwendigen technischen Voraussetzungen (Wasserzuführung, Abwasserleitung) werden wie geplant durchgeführt.

2.)

Im Rahmen einer **Stellungnahme zur Fortschreibung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Filstal** befaßte sich der Gemeinderat vor allem mit einer in diesem Plan dargestellten möglichen Verlegung der B 466 zwischen Mühlhausen und Gosbach. Dabei wurde einstimmig beschlossen, der dargestellten Verlegung auf die ehemalige Bahntrasse - jetzt Geh- und Radweg - nicht zuzustimmen. Mit

dieser Straßenführung würde eine weitere großflächige Versiegelung der Landschaft entstehen. Außerdem würde ein für die Naherholung sehr wichtiger Geh- und Radweg entfallen.

Die bestehende B 466 würde nach den Vorstellungen des Gemeindeverwaltungsverbandes als reine Zubringerstraße zum geplanten Gewerbegebiet zwischen den Autobahnen verbleiben. Durch die geplante Verlegung der B 466 auf die ehemalige Bahntrasse könnte der Anschluß an die geplante Ortsumgehung von Gruibingen/Mühlhausen und die auf Markung Gosbach geplante Entlastungsstraße hergestellt werden.

Der Gemeinderat brachte hierbei einmütig zum Ausdruck, daß diese Planungen starke negative Auswirkungen auf die Gemeinde haben werden - auch wenn die Realisierung eines solchen Straßenbauvorhabens erst nach Fertigstellung der neuen Autobahn und damit weit nach dem Jahr 2000 möglich wäre. Hierfür liegt auch noch keinerlei Detailplanung und Kostenschätzung mit Finanzierungsmöglichkeiten vor.

3.)

Der Auftrag zur Lieferung und Montage von 9 neuen Fenstern in der Arztpraxis und 2 neuen Fenstern in der Verwaltungsaußenstelle/Grundbuchamt im **Gemeindehaus in Gosbach** wurde an die Firma Hermann Bosch, Gosbach, zum Angebotspreis von 24.834,25 DM vergeben. Die Firma Bosch hatte im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung das günstigste Angebot abgegeben.

4.)

Der Auftrag zur Herstellung einer **neuen Duschanlage** in den Duschräumen in der **Turnhalle in Gosbach** wurde an die Firma Erwin Vöhringer, Bad Ditzgenbach, zum Angebotspreis von 22.494,- DM vergeben. Die Firma Vöhringer hatte unter zwei vorliegenden Angeboten das etwas günstigere Angebot abgegeben.

5.)

Nach ausführlicher Diskussion beschloß der Gemeinderat, die im Jahr 1991 erlassenen **Bestimmungen über die Ablösung der Stellplatzverpflichtung** bei Bauvorhaben zu ändern. Anstelle des bisher festgelegten Ablösungsbetrages mit 10.000,- DM wurde ein etwas niedrigerer Ablösungsbetrag mit 7.500,- DM festgelegt.

Mit der Zahlung dieses Ablösungsbetrages kann in Ausnahmefällen die Pflicht zur Herstellung von baurechtlich notwendigen Stellplätzen abgegolten werden. Diese Möglichkeit kommt allerdings nur dann in Betracht, wenn Stellplätze nicht auf dem Baugrundstück bzw. in zumutbarer Entfernung auf einem anderen Grundstück (und durch Baulast abgesichert) hergestellt werden können und die Gemeinde im Einzelfall einer Ablösung dieser Stellplatzverpflichtung zustimmt. Der Bauherr hat darauf einen Rechtsanspruch.

Der Ablösungsbetrag ist zweckgebunden und muß von der Gemeinde zur Herstellung öffentlicher Stellplätze verwendet werden.

6.)

Insgesamt 10 zur Beratung vorliegenden **Bauanträgen** konnte der Gemeinderat seine Zustimmung erteilen. **Keine Zustimmung** fand dagegen der Vorschlag der Verwaltung, für einen **Teilausbau des Dachgeschosses im Rathaus in Auendorf** eine Baugenehmigung zu beantragen. Es soll zunächst die Nutzung dieser Räumlichkeiten und die Finanzierung eines möglichen Ausbaues geklärt werden. Auch der von der Verwaltung vorgesehene Anbau eines Rettungssteiges an das Kindergartengebäude in Bad Ditzgenbach fand zunächst keine Zustimmung. Die in diesem Zusammenhang zu klärenden Fragen sollen nun in der nächsten Gemeinderatssitzung beraten und entschieden werden.

7.)

Der Bürgermeister gab bekannt, daß sich die **Finanzlage im Gemeindehaushalt 1994** durch unvorhergesehene Einnahmefälle und durch zusätzliche Aufwendungen zur Beseitigung der Hochwasserschäden stark verschlechtert habe.



Durch einen starken Rückgang beim Gewerbesteueraufkommen und beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer muß aus heutiger Sicht mit **Mindereinnahmen** gegenüber den Haushaltsplanansätzen mit ca. 500.000,- DM gerechnet werden. Dadurch wird die Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt stark reduziert. Die Abwicklung der Hochwasserschäden wird voraussichtlich Aufwendungen von über 500.000,- DM verursachen.

Dadurch ist eine Finanzierungslücke von insgesamt ca. 1 Mio. DM entstanden.

Der Bürgermeister wies darauf hin, daß dies allerdings keine Gefährdung der derzeit laufenden Investitionsvorhaben und Anschaffungen mit sich bringe - diese Maßnahmen sind alle sicher und solide finanziert. Die Gemeindekasse sei liquide und die Baustellen können alle wie geplant abgewickelt werden.

Zur Finanzierung neuer Maßnahmen muß allerdings der Haushaltsplan für 1994 und auch die mittelfristige Finanzplanung bis 1997 neu erstellt werden. Der von der Verwaltung hierzu vorbereitete **Nachtragshaushaltsplan** wird in der nächsten Gemeinderatssitzung erläutert und beraten. Bevor der Nachtragshaushaltsplan mit der überarbeiteten mittelfristigen Finanzplanung nicht aufgestellt und genehmigt ist, sind keine neuen Ausgabeverpflichtungen möglich. Die Verwaltung hat daher auch die Ausschreibung der Tiefbaumaßnahmen für die Entlastungsstraße und die Gewerbegebietserweiterung in Gosbach vorläufig gestoppt.

Der öffentliche Teil der Sitzung endete mit verschiedenen Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, dem 26. Mai 1994, statt.

Monatliche Grünmassesammlung

Wenn Sie Ihre Grünabfälle (Hecken- und Baumschnitt usw.) nicht selbst im Garten kompostieren können, dann nutzen Sie doch folgendes Angebot des Landkreises:

Am **Montag, dem 16. Mai 1994**, fährt ein Sperrmüllfahrzeug durch unsere Gemeinde und nimmt Ihre Abfälle mit. Damit Sie die Grünabfälle gut sammeln und zur Abfuhr bereitstellen können, werden ab sofort beim Rathaus Bad Ditzenbach, Gosbach und Auendorf, entsprechende Papiersäcke **kostenlos** ausgegeben.

Wenn Sie an der Sammlung teilnehmen, dann beachten Sie bitte folgendes:

1. Bitte benutzen Sie nur die ausgegebenen Papiersäcke und nicht etwa Kunststoffsäcke o.ä. Sperrige Grünabfälle, die nicht in Papiersäcke passen, wie z.B. Hecken- und Baumschnitt, **müssen** gebündelt bereitgestellt werden. Lose Grünabfälle werden nicht mitgenommen.
2. Verwenden Sie zum Verschnüren der Papiersäcke bzw. zum Bündeln der losen Grünabfälle ausschließlich Verpackungsschnur (keinen Draht!).
3. Die Abfälle müssen am Abfuhrtag ab 6.30 Uhr am Gehwegrand bereitstehen.
4. Das Sperrmüllfahrzeug fährt nur innerhalb der geschlossenen Ortschaft, also nur im bebauten Bereich. D.h., Wochenendgrundstücke, Kleingartengebiete, landwirtschaftlich genutzte Flächen außerhalb der Gemeinde u.ä. werden nicht angefahren.

Zum Schluß noch eine Information: Die bei dieser Sammlung erfaßten Grünabfälle werden anschließend kompostiert und somit einer sinnvollen Wiederverwertung zugeführt.

Landratsamt

Bürgermeisteramt

Kaminfeger kommt!

Der Kaminfeger beginnt ab sofort mit der Reinigung der Schornsteine für das 2. Quartal 1994 in **Gosbach** (Teilbezirk H. Foldenauer).

Im Verhinderungsfall bitte anrufen bei:

Helmut Foldenauer, Bezirksschornsteinfegermeister

Ringstraße 15, 72587 Donnstetten, Tel. 07382/1023

Ergänzung zur Terminübersicht der Vereine

17. u. 18.09.94 Familien-Sporttag
des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach

Grundschule Bad Ditzenbach

Bundeswettbewerb der Schulen: Fußball Jugend trainiert für Olympia

Am vergangenen Dienstag erspielte sich unsere Grundschule beim Fußballturnier der Grundschulen den 1. Platz der Gruppe 1 und qualifizierte sich damit für die Endrunde.

Die Spielergebnisse sprechen für sich:

Bad Ditzenbach - Unterböhringen (Görkem 1 Tor, Lüsebrink 2 Tore, Selcuk 3 Tore)	6:0
Deggingen - Bad Ditzenbach (Fabi 1 Tor, Görkem 1 Tor)	0:2
Bad Überkingen - Bad Ditzenbach (Göser 1 Tor, Lüsebrink 3 Tore)	1:4

Unsere Sieger:



von links nach rechts: Christopher Andrä, Can Polat Selcuk, Tomi Kolembus, Metin Görkem, Christian Fabi, Tobias Göser, Marc Lüsebrink, Mile Jankovic, Nico Rösch, Nicolas Wischberg, Alexander Schulz
davor: Frau Necker, Herr Fabi

Vielen Dank an Herrn Fabi, der unsere Mannschaft coachte, an Frau Necker und an unsere Betreuerinnen Frau Andrä, Frau Schulz und Frau Lüsebrink.
Weiterhin viel sportlichen Erfolg!

gez.: Dörrer, Rektor

Grundschule Gosbach

Jugend trainiert für Olympia - Fußballwettkampf

Eine Jungenmannschaft der Grundschule Gosbach nahm in Deggingen an einem Fußballwettkampf im Rahmen des Programms Jugend trainiert für Olympia teil. Die Mannschaft reiste bei sommerlichem Wetter mit einer großen Zahl von Anhängern, begleitet von einigen Eltern, mit dem Fahrrad an. Sie belegte den siebten Platz.

Ihre Schule vertreten haben folgende Jungen:

Klasse 2: Tobias Kalik, Marco Rießler, Daniel Weiß
Klasse 3: Florian Stehle, Matthias Zimmermann
Klasse 4: Denver Basien, Andreas Bitter, Florian Schwanzara, Kemal Telci, Giuseppe Traina

Den begleitenden Eltern vielen Dank für die Unterstützung!



Fröhliches aus dem Auendorfer Kiga



Nachdem der Osterkreis "Von so vielen Müttern besucht" worden ist, gestalteten die Kinder für ihre Mütter und Omis am Freitagmorgen eine abwechslungsreiche halbe Stunde: mit Muttertagslied, Versen, Tanz und einem Fingerspiel. Die älteren Kinder der Gruppe unterhielten zum Abschluß die Gäste mit einem Schattenspiel.

Wir freuen uns immer wieder über so viel Interesse von seiten der Eltern an unserer Kiga-Arbeit.

S. Jauß und M. Karle

Ärztlicher Notfalldienst

Von Mi., 11.05., 18.00 Uhr, bis Do., 12.05., 22.00 Uhr:

Dr. Moll, Gosbach, Telefon 07334/5621

Von Sa., 14.05., 12.00 Uhr, bis So., 15.05., 22.00 Uhr:

Dr. Moll, Gosbach, Telefon 07334/5621

Sprechstunde in dringenden Fällen am Feiertag/Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Notfalldienst der Apotheken

12.05.1994 Apotheke Deggingen

14. - 20.05.1994 Apotheke Bad Ditzzenbach

Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89



Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15 / 12.00 / 17.30 Uhr abhört.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparić
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzzenbach
m. Auendorf
Tel. 07334/4254
Fax: 07334/21102

Pfarrei St. Magnus
Pfr. J. Zuparić
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. 07335/5743
Pfr. i.R. E. Scheel
Tel. 07335/7388

15. Mai 1994

Siebter Sonntag
der Osterzeit B

In jener Zeit erhob Jesus seine Augen zum Himmel und betete: Vater, ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast, damit sie eins sind wie wir. Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir.



ST. LAURENTIUS - Bad Ditzzenbach

Samstag, 14. Mai

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend (Viktoria Wagner; Anna Hoffmann)

Sonntag, 15. Mai

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier (Jakob u. Mathilde Straub)
- Kollekte Renovabis: Für kirchl. Aufgaben in Mittel- und Osteuropa -

Dienstag, 17. Mai

keine Abendmesse

Samstag, 21. Mai

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in **St. Magnus**

Ministrantenplan

Donnerstag, 12.05.: Mattias - Stefanie - Stefan H.

Samstag, 14.05.: Clemens - Matthias St. - Stefan S.

Sonntag, 15.05.: Timo - Johannes

Getauft wurde

Benedict Koukal, Im Hofacker 2

Familiengottesdienst am Muttertag - Rückblick

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die den Familiengottesdienst vorbereitet und mitgestaltet haben, besonders dem Kinderchor, Kindergarten und den Schülern der Grundschulen aus beiden Gemeinden.

Reichlich gedeckt war der Tisch beim anschließenden gemeinsamen Mittagessen im Gemeindesaal. Allen Helferinnen und Helfern sei für ihre Mithilfe gedankt.

ST. MAGNUS - Gosbach

Samstag, 14. Mai

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in **St. Laurentius**

Sonntag, 15. Mai

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier

- Kollekte Renovabis: Für kirchl. Aufgaben in Mittel- und Osteuropa -

11.15 Uhr Tauffeier Ines Beckert

Dienstag, 17. Mai

18.00 Uhr Abendmesse

Mittwoch, 18. Mai

9.30 - 11.15 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Josefsheim

Freitag, 20. Mai

Keine Abendmesse

Samstag, 21. Mai

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend (Elfriede Angerer)



Beichtgelegenheit: 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Ministrantenplan

Freitag, 13.05.: Simone - Ines
Sonntag, 15.05.: Markus I - Jakob - Bernadette - Cathrin - Viola - Carina - Corinna - Rebekka
Dienstag, 17.05.: Janja - Cathrin

Getauft wurde

Manuel Bidmon, Hauffstr. 4

Für beide Pfarreien

Am vergangenen Sonntag war die Kollekte für Kirche in Not/ Ostpriesterhilfe. In St. Magnus wurden DM 134,65 und in St. Laurentius DM 145,20 gespendet. Dieses Geld wird der verfolgten Kirche im südostasiatischen Land Myanmar - früher Birma/ Burma - zukommen. Auch im Namen der Betroffenen danken wir herzlich.



Renovabis, die Solidaritätsaktion der deutschen Katholiken, will mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa die großen Herausforderungen nach dem Zusammenbruch des Kommunismus annehmen und bei der Erneuerung von Kirche und Gesellschaft mitarbeiten.

Die "Pfingstaktion für die Menschen in Osteuropa" am 15. Mai 1994, dem Sonntag vor Pfingsten, ist ein wichtiger Termin für Renovabis. Das Gebet und die Kollekte in den Pfarrgemeinden sind Ausdruck der Verantwortung und der Gemeinschaft mit den Hilfesuchenden im Osten. Wir danken schon heute für Ihre Unterstützung.

Gemeindeausflug an den Bodensee am Mittwoch, 25. Mai 1994

Alle Mitglieder unserer beiden Gemeinden laden wir sehr herzlich zu unserem Ausflug ein.

Ausflugsziele: Birnau, das Barockjuwel am Bodensee. Insel Mainau, mit ihrer unvergleichlichen Blütenpracht.

Abfahrt: 7.30 Uhr

Tagesablauf: Besichtigung der Klosterkirche Birnau, Mittagessen im Hotel Gasthof "Storchen" in Uhltingen. Von dort aus Fahrt mit dem Schiff zur Insel Mainau, 3stündiger Aufenthalt auf der Insel.

Rückfahrt von der Insel Mainau nach Meersburg. Heimfahrt über Ravensburg - Weingarten - Bad Waldsee, Rückkehr ca. 20.00 Uhr.

Kosten (bei ca. 50 Teilnehmern): Busfahrt 25,- DM, Schifffahrt und Eintritt Mainau 15,- DM.

Wir freuen uns auf viele verbindliche Anmeldungen bis spätestens Sonntag, 15.05.1994.

Caritasstelle, Hohenstaufenstraße 49, Geislingen/Steige, Tel. 07331/67722



Sprechstunden

für werdende Mütter in Notsituationen, Frau Brendel/Fr. Holub-Salerno: Dienstag, 9.00 - 11.00 Uhr für Sozial- und Lebensberatung, Frau Staiger: Dienstag, 14.00 - 16.00 Uhr

Psychologische Beratungsstelle, Uracher Str. 31, Geislingen/Steige, Tel. 07331/64064

- für Eltern, Kinder und Jugendliche
- für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

Katholische Arbeitsgemeinschaft für Müttergenesung der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Im gesamten Bundesgebiet unterhält die Arbeitsgemeinschaft für Müttergenesung über 40 Kurheime.



Durch tiefgreifende gesellschaftliche Veränderungen, von denen die Familie und besonders die Frau betroffen sind, bedeuten eine Herausforderung für die Arbeit im Rahmen der Müttererholung.

Anlaufstelle für erholungsbedürftige Frauen sind die Caritasstellen. Für weitere Auskünfte steht Ihnen auch gern das Pfarrbüro zur Verfügung.

Katholischer Gottesdienstanzeiger für Menschen unterwegs

Rechtzeitig zum Beginn der Ferien- und Urlaubszeit liegt an den **Schriftenständen** der neue Gottesdienstanzeiger auf. Wir laden Sie herzlich ein, mit der Gemeinde am Erholungsort Gottesdienst zu feiern. Vielleicht wird Ihnen der Reichtum der Schöpfung Gottes in einer anderen Umgebung, abseits vom Alltag neu bewußt und Sie finden einen neuen Zugang zu dem, der der Schöpfer aller Dinge und der Urheber aller Freude ist.

Familienstammbücher

In beiden Pfarrbüros liegen noch Familienstammbücher. Wir bitten die Eigentümer, diese bei Gelegenheit abzuholen.

Ökumenische Nachrichten

Am Freitag, 13. Mai, trifft sich um **14.30 Uhr** der Seniorenkreis im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzgenbach.

Das Thema wird dieses Mal lauten: "Die Sozialstation stellt sich vor". Pflegedienstleiter Ulrich Kausch und Stellvertreterin Schwester Rosina berichten über ihre Arbeit. Seien Sie herzlich zu diesem Seniorennachmittag eingeladen und laden Sie bitte auch selbst mit dazu ein.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (15. - 21. Mai)

Christus spricht: "Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen." (Johannes 12,32)

Kirchliche Veranstaltungen

Fest der Himmelfahrt Christi, 12. Mai

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen von Dennis und Timo Schopf, Krügerstr. 27, und Louis Späth, Im Eichele 32 (Pfarrer R. Rieker)

14.00 Uhr Bezirksveranstaltung in Stötten, zu der auch unsere Gemeinde herzlich eingeladen ist.

Samstag, 14. Mai

13.30 Uhr Trauung von Gerd Schmid und Sabine, geb. Penning, z. Zt. in Geislingen, in der Stephanuskirche

Sonntag, 15. Mai

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Bayha)

Gleichzeitig ist Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Dienstag, 17. Mai

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 18. Mai

20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung im Gemeindezentrum

Vorschau

Freitag, 20. Mai

19.00 Uhr Abendspaziergang in Bad Boll (Fahrgemeinschaften)

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzgenbach

Wochenspruch:

"Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen." (Johannes 12,32)

Freitag, 13. Mai

14.30 Uhr Seniorenkreis

Die Sozialstation stellt sich vor. (Pflegedienstleiter Ulrich Kausch und Stellvertreterin Schwester Rosina)

Samstag, 14. Mai

15.00 Uhr Ökumenische Trauung von Sabine Hilgerth und Mario Dreer aus Reichenbach

**Sonntag, 15. Mai - Exaudi**

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bayha)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

- Kein Fahrdienst -

19.30 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahre) im evangelischen Gemeindehaus

Montag, 16. Mai

20.00 Uhr Singkreis (Gemeindehaus)

Donnerstag, 19. Mai

9.30 Uhr Andacht im Martinusheim

17.00 Uhr Vorbesprechung des Familiengottesdienstes am 3. Juli im Kindergarten Bad Ditzenbach

Sonntag, 22. Mai - Pfingstsonntag

9.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Bischoff)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst Gosbach

19.30 Uhr Jugendkreis im evangelischen Gemeindehaus

Montag, 23. Mai - Pfingstmontag

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bayha)

- Kein Fahrdienst -**Fahrdienst Gosbach:** Interessenten wenden sich bitte an Herrn Rademacher, Tel. 5550.**Vorankündigung:**

Anmeldung der neuen Konfirmanden (Konfirmandenjahrgang 1995) ist am 24. Mai, 20.00 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus möglich. (Bitte das Familienstammbuch mitbringen). Erster Konfirmandenunterricht ist am 25. Mai um 15.00 Uhr.

**Neuapostolische Kirche
Wiesensteig, Schöntalweg 45****Sonntag, 15. Mai**

9.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

Für die Jugend findet der Jugendtag 1994 in der Schwabenhalle in Augsburg durch Bezirksapostel Karl Kühnle statt. Beginn: vormittags 10.00 Uhr und nachmittags 14.30 Uhr.

Mittwoch, 18. Mai

20.00 Uhr Gottesdienst

Verkehrsamt "Haus des Gastes"

Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:**Ausstellung:****Bilder in Öl auf Leinwand von Hildegard Borlinghaus****Porzellanmalerei von Ingrid Aggeler****vom 10. Mai - 10. Juni 1994 im "Haus des Gastes"****Jeden Donnerstag: Frühgymnastik von 9.30 - 10.00 Uhr**

Leichte Frühgymnastik für jedermann mit Frau Ilse Seemann, Masseurin

Ort: Gymnastikraum der Grundschule Bad Ditzenbach

Bei schönem Wetter auf der Terrasse am "Haus des Gastes"

Donnerstag, 12.05., ab 11.00 Uhr: Frühschoppen in der Loidiga-Ranch in Gosbach mit dem Musikverein Gosbach

ab 20.00 Uhr Countryabend mit den "Hillbillis"

Fürs leibliche Wohl gibt's "Westerngerichte"

Diese Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

Samstag, 14.05.94, 14.00 Uhr: Forstkundliche Wanderung

des Schwäb. Albvereins, OG Bad Ditzenbach, für alle Naturfreunde. Die Führung macht unser Revierförster Rolf Kanaske

Treffpunkt: Rathaus Bad Ditzenbach

Sonntag, 15.05., 10.30 Uhr: Kurkonzert mit dem Posaunenchor Auendorf im "Haus des Gastes"**Königsschießen der Schützengesellschaft Auendorf****12.50 Uhr: Sonntagsausflug mit dem "Sofazügler"**

Das "Sofazügler" ist ein Museumsdampfzug der Gesellschaft zur Erhaltung von Schienenfahrzeugen. Die Wagen wurden 1910 erbaut, die Lok 1911 von der Maschinenfabrik Esslingen. Am Anfang unseres Jahrhunderts war so ein Zug noch auf vielen Nebenbahnen unseres Landes anzutreffen. Der Bus bringt uns übers Lenninger Tal. Von dort aus führt uns ein kleiner Spaziergang zur Burgruine "Hohenneuffen" mit prächtiger Aussicht. Weiter geht es nach Neuffen, das unterhalb der Burgruine liegt. Von dort fährt um 16.15 Uhr das "Sofazügler" über Linsenhofen bis nach Nürtingen und kommt dort um 16.45 Uhr an. Rückkehr ca. 18.30 Uhr.

Fahrtpreis:**20,00 DM Erwachsene, 14,00 DM Kinder bis 12 Jahre****Anmeldeschluß: Freitag, 12.00 Uhr, im Verkehrsamt****Montag, 16.05., 13.30 Uhr: Geführte Wanderung** mit Wanderführer Alfons Köhler zur "Wallfahrtskirche Ave Maria"
Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"**Tanzabend mit "Volks- und Sitztänzen"**

Frau Frei; Ort: Kurklinik, "Haus Luise"

Dienstag, 17.05., 12.50 Uhr: Ausflugsfahrt "Neckartal mit Schiffahrt"

Bei Plochingen kommen wir an den Neckar und fahren bis Besigheim, einem schönen, mittelalterlichen Weinstädtchen. Ein wenig Zeit bleibt uns zum Bummeln. Um 16.00 Uhr besteigen wir ein Neckar-Personenschiff und fahren den Neckar aufwärts bis nach Pleidelsheim, wo Ihre Schiffahrt gegen 17.30 Uhr endet. Mit dem Bus wieder zurück übers Remstal. Rückkehr gegen 19.00 Uhr.

Fahrtpreis: 35,00 DM Erwachsene, 23,00 DM Kinder bis 12 Jahren, incl. Schiffahrt.

Anmeldung bis 10.00 Uhr im Verkehrsamt!**Mittwoch, 18.05., 19.30 Uhr:****Diavortrag: "Unbekannte Ostalb"**

Dr. Hans Heiner Gruß; Ort: Kurklinik, "Haus Luise"

Donnerstag, 19.05., 13.30 Uhr: Geführte Wanderung mit

Wanderführer Ferdinand Bauer nach Auendorf

Treffpunkt: Vorplatz, "Haus des Gastes"

19.00 Uhr Vortrag: "Die sog. Erdstrahlen und ihre medizinische Bedeutung"

Referent: Dr. Paul Schweitzer, Physiker aus Sindelfingen

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Der Kneippverein Bad Ditzenbach lädt alle Mitglieder, Gäste und Bewohner herzlich ein.

19.45 Uhr: Dämmerchoppen in der Kurklinik**Vereinsmitteilungen****Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Bad Ditzenbach****Forstkundliche Wanderung**

Einladung zur forstkundlichen Wanderung am kommenden Samstag, 14. Mai, mit unserem Revierförster, Herrn Kanaske. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Rathaus in Bad Ditzenbach. Gäste sind herzlich willkommen.



Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 19. Mai, am Parkplatz bei der Minigolfanlage zu einer Halbtageswanderung: Himmelsfelsen - Anwandfelsen. Führung: Frau Kreh. Gäste sind herzlich willkommen.

Familienwanderung nach Steibis

Zu unserer Familienwanderung am 2. Juli möchten wir alle Familien mit Kindern zu einer Tageswanderung ins Allgäu einladen. Wir fahren evtl. mit einem Omnibus nach Steibis. Von der Bergstation der Imbergbahn (1200 m) aus wandern wir zur Falkenhütte (1438 m) und wieder nach Steibis zurück. Anmeldungen und nähere Auskunft erteilt: Waltraud und Rainer Hartmann, Telefon 07334/6447.

Wanderwoche ins Elbsandsteingebirge/Bad Schandau

Vom 26. - 30. September planen wir eine 5tägige Ausfahrt in das Bundesland Sachsen. Die Reise führt uns in das Gebiet an der Oberen Elbe im Landschaftsschutzgebiet der Sächsischen Schweiz. Es bieten sich viele Möglichkeiten von Wanderungen und Ausflügen sowie eine Schifffahrt auf der Elbe an. Unternehmungen nach Dresden, Festung Königstein, Tschechien in der Böhmisches Schweiz, zur Bastei und zum Lilienstein sind geplant. Die Unterkunft ist in Hotelgaststätten in Gohrich vorgesehen.

Anmeldungen und nähere Auskunft erteilt: Wanderfreund Georg Zankl, Bad Ditzenbach, Telefon 07334/3894.

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal



Liebe Kneippfreunde,

am 19.05. hält Dr. Paul Schweitzer einen Vortrag über die sog. Erdstrahlen und ihre medizinische Bedeutung. Beginn: 19.30 Uhr im "Haus des Gastes".

Am Samstag, 14.05., ist die Kräuterführung mit Naturbetrachtung von Frau Rosenberger. Treffpunkt: 15.00 Uhr bei der kath. Kirche.

Mitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen.

Ihr Vorstand

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Am Freitag, 13. Mai, findet unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Beginn wie immer: 20.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Schießleiters
6. Bericht des Jugendleiters
7. Stellungnahme zu den Berichten
8. Entlastung
9. Verschiedenes

Schriftliche Anträge sind beim 1. Vorsitzenden abzugeben. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Die Vorstandschaft

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

Die Geschäftsstelle im FTSV-Clubhaus ist vom 13. Mai bis 20. Mai 1994 (jeweils einschließlich) geschlossen.

In dringenden Fällen ist Herr Ernst Herbst telefonisch erreichbar (Telefon 07334/4105).

Abteilung Fußball

Kreisliga B 6

TV Deggingen - FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach I 1:3
Reserven: 0:1; Torschütze: J. Schmidt

Im Derby zwischen dem TV Deggingen und dem FTSV I war der FTSV durch eine kämpferische und disziplinierte geschlossene Mannschaftsleistung der verdiente Sieger. Bereits nach 10 Minuten ging der FTSV durch R. Daubenschütz mit 0:1 in Führung. Im weiteren Verlauf des Spiels waren die Spielanteile verteilt und der TV Deggingen konnte keine zwingenden Torchancen herausspielen, bis schließlich in der 43. Minute durch einen unhaltbaren Weitschuß das 1:1 gelang. Nach der Pause hatte der FTSV einige gute Chancen. Eine davon konnte J. Bitter nach schöner Flanke von W. Lässer mit einem platzierten Kopfball zur 1:2-Führung verwandeln. Das 1:3 erzielte dann wiederum R. Daubenschütz nach guter Vorarbeit von W. Lässer.

Nachholspiel: Kreisliga B 5

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach II - FSV Uhingen 2:2
ohne Reserven

Auf dem schwer zu bespielenden Platz trennten sich der FSV Uhingen und der FTSV II, nach einem kampfbetonten Spiel, mit einem gerechten 2:2-Unentschieden. Bereits nach 5 Minuten ging der FSV Uhingen durch einen Elfmeter mit 0:1 in Führung, die R. Ramminger Mitte der 1. Halbzeit durch einen 16-m-Schuß ausgleichen konnte.

In der 2. Halbzeit hatte der FTSV den besseren Start und konnte ebenfalls durch einen Elfmeter die 2:1-Führung erzielen. Nach 65 Minuten wurde der Druck des FSV Uhingen etwas stärker und konnte so in dieser Phase den 2:2-Ausgleich erzielen. Am Schluß war dann der FTSV dem 3:2 sehr nahe.

Kreisliga B 5

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach II - SV Aichelberg 3:1
ohne Reserven

In einem Spiel auf ein Tor tat sich der FTSV schwer, teilweise gut herausgespielte Chancen in Tore umzumünzen. Der SV Aichelberg hatte das Glück, beim einzigen Vorstoß durch einen Eckball zum 0:1 zu gelangen. Noch vor dem Pausenpfiff glich der FTSV durch G. Schneider zum 1:1 aus. In der 2. Halbzeit spielte der FTSV zwar nur mit 10 Spielern, erzielte aber durch einen Foulelfmeter von A. Huttner das 2:1. Die weiter andauernde Überlegenheit nutzte dann B. Schweizer zum 3:1-Endstand.

Vorausschau: Am kommenden Sonntag, 15. Mai, finden folgende Spiele statt:

Kreisliga B 5:

1. FC Heiningen - FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach II
ohne Reserven; Spielbeginn: 15.00 Uhr

Kreisliga B 6:

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach I - NKS Geislingen
Spielbeginn: 15.00 Uhr; Reserven: Spielbeginn 13.15 Uhr

Das Training findet in dieser Woche am Dienstag, 10. Mai, um 19.00 Uhr, und am Freitag, 13. Mai, ebenfalls um 19.00 Uhr statt.

E I: FC Donzdorf - FTSV

1:5

Um ganz sicher zu gehen, daß wir dieses Jahr die Meisterschaft erringen, war es wichtig, aus Donzdorf mindestens einen Punkt mitzubringen. Dies gelang uns mit einem 5:1-Sieg recht deutlich. Da wir nun nur einen Minuspunkt, Süßen jedoch schon 5 hat, könnten wir unser letztes Punktspiel gegen TG Reichenbach verlieren, was wir natürlich nicht wollen.

Die Jugendleiter und die Trainer wünschen der Mannschaft jetzt schon alles Gute zur Meisterschaft.

FTSV - TG Reichenbach: 14.05., 13.00 Uhr

Evtl. wird dieses Spiel jedoch kurzfristig verlegt.

Abteilung Volleyball

In den Pfingstferien, Donnerstag, 19. Mai, findet kein Volleyball statt.

Nächste Übungsstunde am Donnerstag, 26. Mai 1994.



Abteilung Tennis

Von Montag, 16.05., bis Sonntag, 22.05., finden auf den Tennisplätzen die Spiele der diesjährigen Vereinsmeisterschaft im Damen-/Herren-Doppel und Mixed statt. Alle interessierten Spieler tragen sich in die Listen beim Vereinsheim ein. Meldeschluß: Donnerstag, 12.05.94.

Ergebnisse der Verbandsspiele vom Wochenende:

Mädchen - TSV Gruibingen 0:6
 Junioren - 1. FC Donzdorf 1:5
 Punkt durch Thorsten Kalik

Mitgliederwerbung

Im Rahmen der letztjährigen Fusion wollen wir in diesem Jahr nochmals die Sonderaktion (im 1. Jahr nur die Aufnahmegebühr) für bisherige Vereinsmitglieder des FTSV wiederholen. Alle anderen willkommenen Neuzugänge zahlen ab diesem Jahr wieder die üblichen Vereinsgebühren.

Mädchenmannschaft

FTSV gegen TC Gruibingen 0:6
 Die Mädchenmannschaft hatte am vergangenen Mittwoch ihr **allererstes Verbandsspiel**. Die nette Gruibinger Mannschaft erwies sich als routinierter Gegner. Unsere Mädchen hielten wacker mit, kämpften um jeden Punkt und es waren gute Ballwechsel zu sehen. Dennoch fiel das Ergebnis klar zugunsten der Gruibinger Mädchen aus.
 Es spielten: Heidi Schweizer, Anne Schweizer, Julia Kottmann, Petra König; im Doppel: Heidi Schweizer/Simone Bitter, Anne Schweizer/Claudia Tanneberger.

Wally

Damen 40

TA FTSV Gosbach gegen TA TSG Abtsgmünd 4:5
 Unser erstes Heimspiel gegen den TA TSG Abtsgmünd haben wir ganz knapp verloren. Mit etwas Glück im fünften Einzel oder im dritten Doppel hätten wir einen Sieg zu verbuchen gehabt.
 Einzel: Ramminger M., Necker U.;
 Doppel: Ramminger M. - Schweizer I.



Abt. Tischtennis

Turniersieg für Isolde Schütz

Beim Staufeneck-Pokalturnier in Süßen siegte Isolde Schütz im Damen-Einzel. Ohne Satzverlust erreichte sie das Endspiel, wobei sie sich im Halbfinale gegen ihre Doppelpartnerin Maribel Martin vom MTV Stuttgart klar durchsetzte. Ähnlich einseitig verlief auch das Endspiel, das mit 2:0 an die FTSV-Spielerin ging. Im Doppel mußte sie sich mit ihrer Partnerin Maribel Martin mit dem 2. Platz zufriedengeben.

Titelverteidigung für E. und G. Burkhardt

Beim Mixed-Turnier des TSV Laichingen brachten Elisabeth und Günter Burkhardt das Kunststück fertig, nun schon zum vierten Mal hintereinander zu gewinnen. Doch diesmal war es schwerer als je zuvor. Das Los hatte es so gewollt, daß sie bereits im Viertelfinale auf die Vereinskameraden Schütz/Putze trafen, gegen die sie mit 2:1 gewinnen konnten. Das Halbfinale wurde nach hochklassigen Ballwechseln gar erst in der Verlängerung des dritten Satzes des letzten Doppels entschieden. Auch im Endspiel stand es nach den Einzel 1:1, hier war jedoch das Schlußdoppel eine relativ klare Angelegenheit.

Platz 2 im Kreisligapokal

Erst im Endspiel scheiterten die Herren bei der Ausspielung des Kreisliga-Pokals in Salach. Im Halbfinale schafften sie einen überzeugenden 5:0-Erfolg gegen die TG Donzdorf III. Das Endspiel ging dann aber mit 1:5 gegen Uhingen II verloren. Für den FTSV spielten G. Burkhardt, F. Putze und H. Presthofer.

Wichtige Abteilungsversammlung

Am kommenden Freitag um 21.00 Uhr findet eine wichtige Abteilungsversammlung zur Vorbereitung der neuen Saison statt. Es ist unbedingt wichtig, daß alle Abteilungsmitglieder anwesend sind, denn nur so können wir über eine zweite Damen-

und vor allem über die geplante zweite Herrenmannschaft entscheiden. Darüber hinaus soll der neue Haushaltsplan für die kommende Saison besprochen werden.

Abteilung Turnen

Anturnen 1994

72 Kinder machten am vergangenen Samstag bei herrlichem Sonnenschein beim Anturnen mit. Die Vorschulkinder meisterten einen Spielparcours und die Schulkinder machten bei einem Leichtathletik-Dreikampf mit. Bei Wurst und Wecken und Fanta fand die Veranstaltung einen gemütlichen Ausklang. Dank gilt den Überleitern/innen und Eltern für die tatkräftige Unterstützung.

Die Ergebnisse:

Spielparcours: Basien John, Beinhardt Leoni, Beinhardt Sabine, Benitsch Alexander, Benitsch Michael, Fuchs Kim, Gössler Dennis, Schulz Uwe, Sonntag Miriam, Vöhringer Eva, Weber Marion, Woldrich Oliver, Woldrich Sonja.

Leichtathletikdreikampf:

Jahrgang 1988 - 87: 1. Rostan Daniel, 2. Bandick Christian, 3. Lamparter Andrea, 4. Brachmann Nico, 5. Zönnegg Marina, 6. Kulikow Marina, 7. Shmith Daniel, 8. Angererr Sarah, 9. Weber Dorothee, 10. Winter Ines, 11. Fronk Simone, 12. Basien Kyra, 13. Bitter Christina, 14. Smith Sarah, 15. Herrmann Sandra.

Jahrgang 1986: 1. Vogel Sina, 2. Dominik Bast, 3. Beinhardt Miachel, 4. Faber Nadja, 5. Kulikow Kristina, 6. Zischler Sabine, 7. Winter Jan, 8. Heisig Jessica, 9. Obermeier Kim, 10. Fuchs Simon, 11. Zischler Michael, 12. Benitsch Anja.

Jahrgang 1985 - 84: 1. Heike Spieß, 2. Denver Basien, 3. Maler Dorothee, 4. Herrmann Jasmin, 5. Stehle Florian, 6. Telci Kemal, 7. Beckmann Melissa, 8. Widmayer Nadine, 9. Bitter Carina, 10. Kottmann Viola, 11. Lamparter Thomas, 12. Anania Paola, 13. Vöhringer Beate, 14. Schulz Katja, 15. Schweizer Ines, 16. Golze Marlene, 17. Sonntag Vicky, 18. Rehm Nina, 19. Blöchle Hanna, 20. Grube Carolin, 21. Klausnitzer Peter.

Jahrgang 1983 - 82: 1. Melgiovanni Sonja, 2. Bitter Andreas, 3. Schwanzara Florian, 4. Bitter Simone, 5. Schweizer Heidi, 6. Obermeier Sarah, 7. Ramminger Cathrin, 8. Bandick Jessica, 9. Beinhardt Meike.

Jahrgang 1981 - 80: 1. Julia Stehle, 2. Schweizer Anne.

Herzlichen Glückwunsch und macht weiter so!

Jugendleiterin

Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.



20. Country-Fest am 12. Mai 1994

Am Vatertag, dem 12. Mai, laden wir die ganze Gemeinde recht herzlich zu unserem 20. Country-Fest in die Loidiga-Ranch ein. Ab 11.00 Uhr beginnen wir mit einem zünftigen Frühschoppen mit dem **Musikverein Gosbach**.

Zwischendurch präsentiert sich eine Funk- und Steperobik-Gruppe des **Fitneßstudios TCE aus Gosbach** mit einer Vorführung. Ab 20.00 Uhr beginnt dann der 20. Country-Abend mit der schon in aller Munde bekannten Country- und Westernband **"Hillbillies"** aus Schwäbisch Hall.

Mit verschiedenen Westerngerichten ist auch für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt. Natürlich ist abends auch die Westernbar wieder geöffnet.

Auf Ihren Besuch freut sich

die Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.

Wegen der Straßenschäden an der Neuen Steige muß man dieses Mal einen Umweg über Drackenstein in Kauf nehmen, das sollte aber kein Hindernis sein, diesen Abend zu versäumen.

Alle Country-Fans sollten frühzeitig anwesend sein, um noch einen guten Platz zu bekommen.



Arbeitsdienst in der Loidiga-Ranch:

Am Mittwoch, 11. Mai, treffen wir uns alle ab 17.30 Uhr im Schafhaus und am Donnerstag ab 9.00 Uhr! Bitte diesen Termin vormerken.

Schriftführerin

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Wir laden ein zum Königsschießen
am Sonntag, dem 15.05.1994

Liebe Schützenkameraden, liebe Mitbürger,
zu unserem Königsschießen am Sonntag, dem 15.05.1994, das mit einem kleinen Preisschießen verbunden ist, laden wir die schießsportbegeisterten unserer Gemeinde recht herzlich ein. Das Königsschießen selbst kann allerdings nur von Vereinsmitgliedern wahrgenommen werden, wobei die Scheibe gestiftet von unserem Kassier Willi Rösch anlässlich seiner 25jährigen Tätigkeit als Vereinskassier von allen Teilnehmern beschossen werden darf. Ebenso sind die Preise ebenfalls für alle Teilnehmer offen.

Beginn: 9.30 Uhr, Ende Nachkauf 17.00 Uhr
Schießleitung und Aufsicht: Roland Eckert, Ralf Doll, Andreas Späth, Gerd Allmendinger, Karlheinz Frey, Ewald Eckert, Adolf Frietsch, Georg Rösch, Eugen Doll.
Für Speis und Trank sorgen Leo, Erika, Richard und Heike. Auf Euer Kommen freut sich der Schützenverein.

Uniformanprobe

Am Freitag, dem 17.06.1994, wollen wir ab 19.45 Uhr die Möglichkeit bieten, eine neue Uniformjacke zu bestellen. Die Firma Negele aus Tübingen kommt an diesem Tag ins Schützenhaus. Auch die Damen die daran interessiert sind, sind dazu recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Achtung! Kuchen und Torten für Tälestreffen
Wir treffen uns am Samstag, 14.05.1994, um 15.00 Uhr im Proberaum

Termine

12.05.1994	Frühschoppen in der Loidiga Ranch Treffpunkt 10.00 Uhr im Proberaum
14.05.1994	Kuchen-Treffpunkt Treffpunkt 15.00 Uhr im Proberaum
29.05.1994	Feuerwehrfest

In der Chronik geblättert 6

Das Schreiben und das Lesen ach, so schwer ist das gewesen

Es heißt, wer den Papst zum Vetter hat, kann leicht Kardinal werden. Beim Musikverein lagen und liegen die Verhältnisse nicht ganz so einfach.

Er hat zwar keinen Kardinal zu ernennen, aber immerhin, Schriftführer liegen auch nicht auf der Straße rum, nur aufzulesen, wenn sie gebraucht werden. Und im Übrigen, was ist denn überhaupt ein Schriftführer? In den Nachkriegsjahren für die Gosbacher eine außerordentlich schwierig zu beantwortende Frage. Nicht wahr, wie der Müller die Mühle, so braucht der Bäcker den Trog und der Schmied den Amboß. Also diese diffizile Problematik muß den Goßatälern der 50er und 60er Jahre nicht unerhebliches Kopfzerbrechen bereitet haben. Anders lassen sich die Ausführungen zum Jahresbericht 1956 kaum bewerten. Dort steht unter Punkt 3 zur Generalversammlung geschrieben:

"Da der Schriftführer vergessen hatte, sich im vergangenen Jahr ein Buch zu kaufen, konnte er auch nichts aufschreiben. Der Bericht erübrigte sich daher."

Es ist also, um den Goßatälern nicht unrecht zu tun und ihrer Bedachtsamkeit die Ehre zu geben, festzustellen, daß sie im Jahre 1955 die Einsicht und Erkenntnisfähigkeit zu dem Beschluß führte: **Wir brauchen einen!** Dem in schwäbischer Entschlossenheit unverzüglich die Tat folgte: **Wir haben einen!** Na, Gott sei Dank, werden damals alle Insider geseufzt haben, diese Arbeit ist so nötig wie das Vergnügen. Nun, wie dem auch sei, jedenfalls vergnüglich ist es, den weiteren Ausführungen des Jahresberichtes 1956 zu folgen:

Nun kam der heikle Punkt, man braucht einen neuen Schriftführer. Da es immerhin eine nicht ganz leichte Arbeit ist (man sieht es daran, daß bis jetzt noch keiner der Gewählten etwas getan hatte) war es schwer einen geeigneten Mann zu finden. Es wurde schließlich Siegfried Müller gewählt. Er nahm das Amt an."

Allerdings muß Siegfried Müller ein sehr vorsichtiger Mann mit Einblick in die Szene und dem Weitblick eines Indianers gewesen sein, denn, so fährt der Chronist fort:

"... er erklärte aber sogleich, daß die älteren Mitglieder der Kapelle mit einer Chronik beginnen sollten, damit er weiter machen könne, was allerdings bis heute noch nicht geschehen ist, obwohl wenn sie sich zusammengesetzt hätten, es keine allzu schwere Aufgabe gewesen wäre."

Na bitte, Siegfried Müller hatte sich als ein Fuchs erwiesen, der in kein faules Ei beißt. Doch die Zeiten änderten sich und der Fuchs verließ seinen Bau. Ganz offensichtlich stellte sich der erforderliche Amtshunger ein, gepaart mit einer seither unbekanntem Schreibwut. Denn unser Berichterstatter erzählt über die Generalversammlung von 1957:

"Zum ersten Mal hatte auch der Schriftführer etwas aufzuweisen. Er hatte eine Chronik geschrieben, die von allen für gut befunden wurde."

Der ganze Verein frohlockte und sang ein dreifaches Hosiana auf seinen Schriftführer. Doch ach, der Lobgesang wurde in den folgenden Jahren leiser und leiser und endete am 5. Mai 1962 in einem Schluckauf. Der Chronist berichtet rückblickend:

"Im Jahre 1961 hat der Schriftführer die Arbeit verweigert und als Aushilfe schrieb Hubert Rink einen kleinen Bericht."

Ein Hoch auf unser Hubertle!

Aber wer weiß, vielleicht war der damalige Schriftführer nur ein passionierter Blumenfreund und der Meinung: Wer schweigen kann und warten, dem wachsen die Rosen im Garten. Dies wäre immerhin eine nachsehbare Begründung der Verweigerung, die auch dem Charakter eines Freundes der Musik entsprechen würde.

Wenn, ja wenn es nicht einen sehr bedenklichen Hinweis im Bericht zur Generalversammlung von 1969 gäbe. Dort ist nämlich vermerkt:

"Nachdem Dieter Moll als Jugendleiter versäumt hatte seinen Bericht abzugeben, wurde er von Peter Schwarz daran erinnert, worauf er es in wenigen Worten nachholte."

War das Jahr 1961 etwa der Beginn einer amtsübergreifenden, konspirativen Tätigkeit im Musikverein Gosbach?

Am 4. Juni 1994 in Gosbach: Die jungen Klostertaler



Kolpingsfamilie Gosbach

Anlässlich des 90jährigen Bestehens der Kolpingsfamilie und der Gosbacher 850-Jahrfeier, veranstaltet die Kolpingsfamilie am **1. Juni**, ein Konzert mit der schwäbischen Rockgruppe **Pomm Fritz** und der Vorgruppe **Los Catastrophos**. Das Konzert findet im Festzelt bei der Turnhalle statt.

Einlaß: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr
Vorverkauf: 16.-- DM, Abendkasse: 18.-- DM

Kartenvorverkauf

Gosbach - KSK Gosbach, Albgrill Imbiß
Bad Ditzzenbach - Verkehrsamt
Wiesensteig - Württembergische Versicherung Uebele
Geislingen - Cafe Duuuli, BDJK-Jugendreferat
Laichingen - Bistro Schampus, Bistro Max
Boll - Bistro Monopol
Oder unter Hotline 07335/7674

Ausschußsitzung:

Am Mittwoch, dem 11.05.1994, findet eine kurze Ausschußsitzung statt. Beginn: 19.00 Uhr bei Gabi.

Mutter-Kind-Gruppe Deggingen/Bad Ditzzenbach

Auch in den Pfingstferien findet die Mutter-Kind-Gruppe statt. Es können auch gerne Mütter kommen, die bisher noch nicht bei uns waren. Wir treffen uns donnerstags von 9.30 bis 11.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Kontaktadressen sind:
Tanja Hahn, Schillerstr. 22, 73326 Deggingen, Tel. 07334/21158, Jutta Kistenfeger, Schönblickstr. 38, 73326 Deggingen, Tel. 07334/8185.

VdK - Ortsgruppe Deggingen**Ausflug:**

Bei der Mitgliederversammlung am 20.03.1994 wurde der Termin für unseren Ausflug festgelegt, er findet am Donnerstag, dem 26. Mai 1994 statt. Das Ausflugsziel wird nicht bekanntgegeben, es soll eine Fahrt ins Blaue werden. Wir bitten unsere Mitglieder, die sich noch nicht angemeldet haben und noch teilnehmen wollen, sich bei unserer Schriftführerin Tel. 5833 oder OVW Tel. 4249 zu melden. Auch Nichtmitglieder können am Ausflug teilnehmen.

Abfahrtszeiten: 6.50 Uhr Reichenbach (Rath.), 7.00 Uhr Deggingen (Kirche), 7.05 Uhr Bad Ditzzenbach (Bush.), 7.10 Uhr Gosbach (Rad)

Ihr Ortsverband

Landwirtschaftliche Ausbildungsmöglichkeiten

Vom Landwirt zum Agrarwissenschaftler von der Landwirtin zur Agrarwissenschaftlerin

Die Berufsberatung des Arbeitsamtes Göppingen setzt die berufskundliche Informationsreihe im Berufsinformationszentrum in Göppingen, Mörikestraße 15, mit einer Informationsveranstaltung

zum Ausbildungsberuf Landwirt/in und Weiterbildungsmöglichkeiten bis zum/zur Agrarwissenschaftler/in
am Donnerstag, dem 19. Mai 1994, um 16.00 Uhr, fort.

Fritz Aichele, Vorsitzender des Kreisbauernverbandes und Helmut Gülch, sein Stellvertreter, geben Informationen und beantworten Fragen. Neben der Ausbildung zum Landwirt werden auch sämtliche Weiterbildungsmöglichkeiten im landwirtschaftlichen Bereich aufgezeigt. Hier werden Hauptschüler, Realschüler und interessierte Abiturienten angesprochen. Die Besucher dieser Veranstaltung sollten sich vorher kurz telefonisch anmelden, da nach Vereinbarung für die Besucher ein oder mehrere Termine zur Besichtigung eines landwirtschaftlichen Produktionsbetriebes vom Kreisbauernverband angeboten werden. So können die Teilnehmer vor Ort die unterschiedlichsten Produktionsweisen kennenlernen.

Wer sich hierfür interessiert, sollte sich schleunigst einen Platz unter der Telefon-Nummer 07161/9770-263 oder 264 sichern. Eingeladen sind natürlich alle Schüler, Eltern, Lehrer und Agrarinteressierte.

"Haut & Sonne"**Göppinger Haut im Test****FRÜHERKENNUNGSAKTION JUNI 94**

In der ersten Juni-Woche geht es um Ihre Haut
"Wie wir den schwarzen Hautkrebs besiegen können!"
60 % aller bösartigen Erkrankungen des "schwarzen Hautkrebses" werden von den betroffenen Menschen selbst entdeckt. Durch wenige, einfache Maßnahmen lassen sich die Zahlen dieser, unbehandelt, tödlichen Geschwulst drastisch vermindern. Ein Sieg über das Melanom ist denkbar!

Vor 30 Jahren begann in Australien eine Kampagne, durch die die Zahl der von einem Melanom geheilten Patienten in diesem Land dramatisch verbessert wurde. Heute, nach 30 Jahren, gehen in Australien die Krankheitszahlen des schwarzen Hautkrebses erstmals zurück. Aber auch in vielen anderen Ländern, in denen man die Erfahrungen mit den Vorsorgemaßnahmen aus dem Sonnenland übernahm, sind bereits ähnliche Erfolge zu verzeichnen.

Die rasche Zunahme der, wenn sie nicht behandelt wird, tödlichen Melanomerkkrankungen stellte die Hautärzte seit langem vor besondere Probleme. Hinzu kam der Irrtum, daß man bei einem veränderten Muttermal nichts unternehmen sollte. "Nur nicht daran rühren!" so hieß die tödlich falsche Regel auch bei uns. Vor etwa 100 Jahren starben daher noch mehr als 90 % der Menschen, die an dieser Hautgeschwulst erkrankten. Heute könnten weit mehr als 90 % der Melanomkranken geheilt werden.

Es konnte gezeigt werden, daß besonders die Personen, die im Kindesalter häufiger Sonnenbrände erlitten, leicht zum Opfer einer Melanomerkkrankung werden. Daher ist es heute ein Ziel, das man erreichen möchte, Sonnenbrand in jedem Lebensalter, besonders aber in der Kindheit zu vermeiden! Daneben ist es vordringlich, daß jeder Mensch sich seiner manchmal sehr zahlreichen Muttermale bewußt wird, und diese gelegentlich auf Veränderungen hin kontrolliert. Dadurch wurden bisher bereits fast 60 % aller Erkrankungen durch den Patienten selber entdeckt, wie der Tübinger Chefarzt der Universitäts-Hautklinik, Prof. Dr. G. Rassner, ermitteln konnte. Man kann aber diese Früherkennung noch wesentlich verbessern und damit die Zahlen der von einer Melanomerkkrankung erfolgreich geheilten Patienten deutlich erhöhen!

**Auskunft in Rentenfragen**

Der Versichertenälteste, Jürgen Bilgeri, führt seine nächste Sprechstunde in der **DAK-Bezirksgeschäftsstelle** in Geislingen, Stuttgarter Str. 90, durch, und zwar am **Dienstag, 24.05.1994, von 15.30 bis 18.00 Uhr.**

Rechtzeitige Anmeldung unter Telefon: 07331/62009 mit Angabe der Versicherungsnummer.

Der Versichertenälteste berät und informiert zu allen Fragen, die sich aus der Rentenversicherung der Angestellten ergeben. Er hat Zugang zum Ausdruck eines Versicherungsverlaufs oder einer Rentenberechnung, die von der BfA-Gemeinschaft erstellt werden. Bei Unklarheiten nimmt er Kontakt mit der BfA-Gemeinschaft in Berlin auf. Er ist auch berechtigt, Rentenansprüche entgegenzunehmen und in allen Rentenangelegenheiten zu beraten. Und was für jedermann ganz besonders wichtig dabei ist: Alle Auskünfte sind kostenlos, d.h. der Fragesteller hat an den Versichertenältesten keinerlei Gebühren zu entrichten. Die Ratsuchenden sollten Versicherungsunterlagen und den Personalausweis mitbringen.

Die einfache ABCD Regel, kann sich jeder selber einprägen und danach eine wirksame Vorsorgeuntersuchung unterstützen:

- A** steht für Asymmetrie eines Muttermales, die ein Hinweis auf Gefahr sein kann
- B** steht für die Begrenzung, die unregelmäßig, zackig oder unscharf sein kann
- C** steht für Colorit, die geänderte, ungleichmäßige Färbung, und
- D** steht für Durchmesser, der bis 5 oder mehr mm ein Warnsignal ist.

Natürlich ist nur ein Fachmann, der Hautarzt z.B. in der Lage, aus der Kombination aller Veränderungen dann eine Verdachtsdiagnose zu formulieren, und weitere Maßnahmen einzuleiten. Die Selbstuntersuchung ist aber wichtig, um den Arztbesuch zu veranlassen. Diesem Zweck dient auch die diesjährige Aktion der Göppinger Hautärzte, die sie mit Hilfe ihres Berufsverbandes, der Arbeitsgemeinschaft Gesundheit mit dem Gesundheitsamt sowie 4 wichtigen Krankenkassen aus dem Landkreis (AOK, DAK, IKK und LKK) organisierten.

Jeder sollte die Gelegenheit nutzen, sich im Rahmen dieser **Aktionswoche vom 06.06. - 11.06.1994** auf veränderte Muttermale oder andere, neu entstandene oder geänderte Bildungen an der Haut untersuchen zu lassen. Auch die Informationsbrochüren über das vernünftige und ungefährliche Verhalten in der Sonne und über den Schutz vor dem "schwarzen Hautkrebs", die die Deutsche Krebshilfe zur Verfügung stellte, soll man sich nicht entgehen lassen. Letztenendes ist die Aktion im Kreis Göppingen ein Modell für die Maßnahmen, die uns zeigen, "wie wir den schwarzen Hautkrebs besiegen können", wie die Initiatoren der Vorsorgeaktion betonen.

Die Untersuchungszeiten sind in Göppingen:

Im staatl. Gesundheitsamt, Burgstr. 14, Montag, 06.06.1994, bis Samstag, 11.06.1994, von 9.00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 18.00 Uhr; am Samstag nur vormittags.

In Geislingen: i.d. Außenstelle d. staatl. Gesundheitsamtes Göppingen in der Gartenstr. 12, ab Mittwoch, 08.06.1994, bis Samstag, 11.06.1994, von 9.00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 18.00 Uhr; am Samstag nur vormittags.

Alle erhobenen ärztlichen Untersuchungsergebnisse erhält der Patient zur weiteren Verwendung. Er sollte hiermit ggf. zu seinem Hautarzt oder zu seinem Hausarzt gehen, um eine eventuelle notwendige Behandlung zu planen. Ausführliche Beratungen können im Rahmen der Früherkennungsaktion leider nicht erteilt werden!

Für die Göppinger Aktion "Haut & Sonne"
Dr. med. K. Gebhardt, Hautarzt/Allergologie

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Göppingen

Wir suchen Übungsleiterinnen für Altengymnastik!

Schon seit 20 Jahren bietet der Kreisverband Göppingen Seniorengymnastik an. Immer mehr ältere Menschen nehmen dieses Angebot wahr.

Um unser Bewegungsprogramm auch in Zukunft der Nachfrage anpassen zu können, brauchen wir dringend weitere Übungsleiterinnen.

Haben Sie Freude an Bewegung und Gymnastik, und möchten Sie dies auch anderen vermitteln? Fühlen Sie sich so fit und beweglich, daß Sie sich die Leitung einer Gruppe zutrauen? Sind Sie gerne mit älteren Menschen zusammen? Sind Sie bereit, einen Teil Ihrer Freizeit für diese Aufgabe zu erübrigen?

Selbstverständlich werden Sie gut auf diese Aufgabe von uns vorbereitet.

Bitte schreiben Sie uns oder setzen Sie sich direkt mit Frau Brigitte Dieterich - Kreissozialleiterin - in Verbindung (Tel.: 07021/6483).

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Göppingen
Eichertstraße 1, 73035 Göppingen

PUTZFRAU

für Betrieb in Hausen 2 x wöchentlich
dringend gesucht.

Telefon: 0 73 34 / 56 88

Bosch - AEG - Kärcher - Elu

HAUSVERKAUF

In 73240 Wendlingen, Bosslerstr. 39 (Gewerbegebiet/Freibad)

Maschinen- u. Werkzeug-Vertrieb D. Cavallo/Mo-Fr 9-12.30 u. 14-18.30, Sa 8-13 Uhr

Kompressoren 25 l, 8 bar, 220 l	DM 249.-	Stromgeneratoren 1,7 kW AEG u.a.	DM 490.-
Kompressoren 50 l, 11 bar, 400 l	DM 590.-	Stromgeneratoren 2,5 kW, Honda u.a.	DM 890.-
Kompressoren 100 l, 11 bar, 500 l	DM 890.-	Stromgeneratoren 3,5 kW, Endress	DM 990.-
Kompressoren 270 l, 11 bar, 600 l	DM 1900.-	Schweißgeräte 150 A + Ausrüstung	DM 89.-
Hochdruckr. 90 bar, Kärcher, Wap	DM 279.-	Schweißgeräte 200 A + Zubehör	DM 229.-
Hochdruckr. 100 bar, Kärcher, Wap	DM 390.-	Schutzgas-Geräte 150 A + Zubehör	DM 389.-
Hochdruckr. 120 bar, Kärcher, Wap	DM 499.-	Schutzgas-Geräte 160 / 190 A	DM 750.-
Hochdruckreiniger 140 bar, Kärcher	DM 799.-	Holz-/Metalldrehbänke, versch. Gr.	DM 690.-
Dampfreiniger + Bügeleisen, Kärcher	DM 650.-	Tischkreissäge, Güde, Elektra, Elu	DM 169.-
Tischbohrmaschine 13 mm	DM 99.-	Kapp-/Tisch- u. Gehrungssäge	DM 499.-
Tischbohrmaschine 20 mm	DM 349.-	Elektra-Präzisionskreissäge	DM 999.-
Ständerbohrmaschine 38 mm	DM 890.-	Abriehl- u. Dickenhobelmasch.	DM 999.-

Bessey-Schraubzwingen ab 2,90; Schwingschleifer 39.-; Winkelschleifer 49.-; AEG Akku-Schrauber 59.-; Schlagbohrm. R/L 500 W 59.-; Stichsäge PST 50 A 89.-; Dekupiersägen 99.-; Handhobelmaschine 99.-; Naß-/Trockenschleifer 99.-; Bandschleifer 99.-; Industriestaubsauger 1100 W 119.-; Wasserpumpe + Saugschlauch 129.-; Doppelschleifer 45.-; Heckenschere 500 W 119.-; Bosch-Oberfräse 169.-; Pneum. Bohrhämmer SDS 169.-; Schattenfugensäge 169.-; Hauswasserversorgung 750 W 159.-; Alligator-Säge 319.-; Hobelbänke 2 m 349.-; Akku-Bohrhammer 349.-; Brennholz-Bandsäge 590.-; Gartenhäcksler 1100 W 289.-; Stromerzeuger von 5-10 kW Benzin + Diesel, solange Vorrat reicht

Elektra - Beckum - Festo - Skil

Äpfel- und Kartoffelverkauf!

Am Mittwoch, dem 18.5.1994. Frisch und preiswert vom Bodensee

Jonagold, Idared, Delicious,

Gloster, Hkl. I oder II,

Kilopreis 1,70, 15 kg 25,-, 10 kg 17,-

Elstar, Hkl. I oder II,

Kilopreis 2,-, 15 kg 30,-, 10 kg 20,-

Kartoffeln: „Agria“, Hkl. I, vorw. festk., Kilopreis 0,56, 12,5 kg 7,-

15.30 Uhr, Bad Ditzenbach am Rathaus

I. Pfefferle, Kürnbacher Str. 5, 75056 Sulzfeld

Junghennen bis legerelf, Enten, Masthähnchenverkauf (schutzgeimpft) Gänse und Puten vorbestellen.

Dienstag, 17. Mai 1994

Auendorf, Milchhaus

9.45 - 10.00 Uhr

Bad Ditzenbach, Rathaus

10.00 - 10.15 Uhr

Gosbach, Rathaus

10.15 - 10.30 Uhr

Geflügelhol J. Schulte, 33129 Westenholz, Tel.: 05244 - 89 14

Bei uns schneiden Sie gut ab

Elektro-Rasenmäher 900 W. 180,- DM, Luftkissenmäher 198,- DM, Benzin-Rasenmäher 3,75 PS. Schnittbreite 48 cm 440,- DM, mit Hinterradantrieb nur 590,- DM, Rasentraktor (12,5 PS.), Schnittbreite 101 cm sehr stabil 3.500,- DM, (mit 18 PS.) Schnittbreite 117 cm 6.500,- DM.

Kärcher Dampfstrahler 130 bar 2.800,- DM, Hochdruckreiniger ab 350,-. Für Ihren Innenausbau: Tischkreissäge kombiniert mit Kapp- und Gehrungssäge H.M. Sägeblatt 250 Ø 490,- DM, Tischsäulenbohrm. MK 2 bis 23,0 Ø 400,- DM, Schutzgasschweißgeräte ab 590,- DM, kombinierte Metallsäge für Stücke 150 x 110 mm 600,- DM und weitere Artikel supergünstig.

Epple Maschinen

Sommerbergstraße 32, Wiesensteig

Probefahren

**Eine Klasse für sich:
Dethleffs Globetrotter
auf neuer
Fiat Ducato-Basis.**

Mehr Leistung:
Neue leistungs-
starke Turbo-
Diesel-Motoren
bis 87 kW (116 PS).

Mehr Zuladung:
Bis 800 kg.
Für mehr Gepäck.

Mehr Komfort:
Längere Betten,
größere Schränke.

Am besten testen:
Steigen Sie ein
zur Probefahrt. Ein
neues Reiseerleb-
nis erwartet Sie.



Dethleffs
Caravans und Motorcaravans

Wanner GmbH · Industriegebiet 73265 Dettingen/Teck
A8-Ausfahrt »Kirchheim/Ost« · Telefon 0 70 21/5 50 82

wanner

WIR MACHEN IHRE FREIZEIT MOBIL

Der Gartenteich...

ein kleiner Biotop für Ihren Garten.

Fachmännische Beratung über
Materialien und Bepflanzung.



**Allmendinger
Garten-Baumschulen**

73092 Heiningen · Tel.: 07161 / 40913
an der Straße Heiningen - Göppingen



Ab sofort
lebenslänglich:

Eine

**PLUS-RENTE
der VPV**

- keine Gesundheitsprüfung
- für jedes Einkommen geeignet
- jährliche Steigerung Ihrer PLUS-RENTE um (z. Z.) 3,2 %
- ohne Altersbeschränkung, Einstieg schon in jungen Jahren möglich

Ihre PLUS-RENTE
bekommen Sie von der
VPV – die richtige
Beratung von:

Reinhard Ehlers
Bezirksinspektor
Tegelbergstraße 41
73312 Geislingen
Tel. (07331) 6 34 95

VEREINIGTE
POSTVERSICHERUNG

Gruppe

TOP INVESTMENT IN DER SCHWEIZ UND USA

Investieren Sie Ihr Kapital in einem erfolgreichen Schweiz/Amerikan.
Anlagekonzept mit Top-Rendite (XX%), 1 bis 5 Jahre Laufzeit und
eigenem Kundendepot. Steuerfreie Renditeauszahlung garantiert.

Vermittlung und kostenloser
Rückruf durch MHC-Interest-Group Ltd. Telefon.

0041.41.61.26.35

Beet- und Balkonpflanzen

in bekannt guter und preiswerter
Qualität hat vorrätig

GÄRTNEREI HAHN, GOSBACH

14. + 15. Mai '94

Michelberghalle mit
Freigelände

**150 Jahre Gewerbeverein
Leistungsschau
Geislingen**

Handel
Handwerk
Industrie
Dienstleistung

- über 35 Aussteller auf 4 000 m²
- Freier Eintritt an beiden Tagen
- Öffnungszeiten: Samstag 10–18 Uhr
Sonntag 10–18 Uhr
- Bewirtung an beiden Tagen

Veranstalter:

Gewerbeverein Geislingen eV.

CITY-AKTIV

Organisation + Messebau: Fa. Dörr & Koltes, 74193 Schwaigern